

Art und Maß der baulichen Nutzung

- | | |
|--------------|---|
| SO
BIOGAS | |
| GRZ | H |

 öffentliche Straßenverkehrsfläche
 private Straßenverkehrsflächen

	öffentliche Grünfläche
	private Grünfläche / Magerwiese
	Strauchhecke zu pflanzen, 1- bis 3-reihig auf Wallaußenseite, Pflanzabstand 1,5 x 1,5 m aus heimischen und standortgerechten Gehölzen

	vorhandene Flurstücksgrenzen mit Flurnummern
	Höhenlinien Bestand
	Höhen Bestand
	Höhen Planung
	Bemaßung
	Löschteich- Rückhaltung Oberflächenwasser aus befestigten Flächen
	Druckleitung neu
	Wall / Böschung

4. Gestaltung der baulichen Anlagen

Die Gesamthöhe der baulichen Anlagen (ab OK natürlichem Gelände, $\pm 0.00 = 539.39$ üNN) darf eine Höhe von 14 m nicht überschreiten. Ausgenommen sind notwendige Kamine und Abgasleitungen. Eine Einbindung unter OK Gelände darf bis zu 6 m Tiefe erfolgen.

Zur besseren Einbindung in die Landschaft dürfen für die Fassaden der Anlage keine auffälligen Farben sowie reflektierende oder blendende Materialien verwendet werden.

16.2 Allgemein

Im Bereich von Sichtdreiecken sind die Pflanzungen so zu pflegen, dass durch Bäume und Sträucher keine Sichthindernisse entstehen. Sämtliche Pflanzungen sind im Wuchs zu fördern, zu pflegen und vor Zerstörung zu schützen, ausgefallene Gehölze sind artengleich zu ersetzen. Die in der Planzeichnung gekennzeichneten Gehölze und Heckenstrukturen sind dauerhaft zu erhalten, zu pflegen und vor Zerstörung zu schützen.

- a) Zum Schutz des Mutterbodens und für alle anfallenden Erdarbeiten sind die Normen DIN 18196 und DIN 19731, welche Anleitung zum sachgemäßen Umgang und zur rechtskonformen Verwertung des Bodenmaterials geben, zu beachten.
- b) Mit Grund und Boden soll sparsam und schonend umgegangen werden (§ 1a Abs. 2 BauGB). Erhalt des natürlichen Bodenaufbaus dort, wo keine Eingriffe in den Boden stattfinden.
- c) Um Verdichtungen vorzubeugen, soll das Gelände nur bei trockenen Boden- und Witterungsverhältnissen befahren werden. Das Befahren bei ungünstigen Bodenverhältnissen ist zu vermeiden, ansonsten sind Schutzvorkehrungen zu treffen. Geeignete Maschinen (Bereifung Bodendruck) sind auszuwählen.

AUFTRAGGEBER /
BAUHERR: Energieerzeugung Enzelsberg
GmbH & Co. KG
Kindlas 3
92242 Hirschau

PROJEKT: **VORHABENBEZOGENER
BEBAUUNGSPLAN
'BIOGASANLAGE ENZELSBERG'**

ENTWURF

PLANINHALT: **Bebauungsplan mit Grünordnungsplan**

PLAN-NR.: 007 / 118-14

MASSSTAB: 1 : 1000

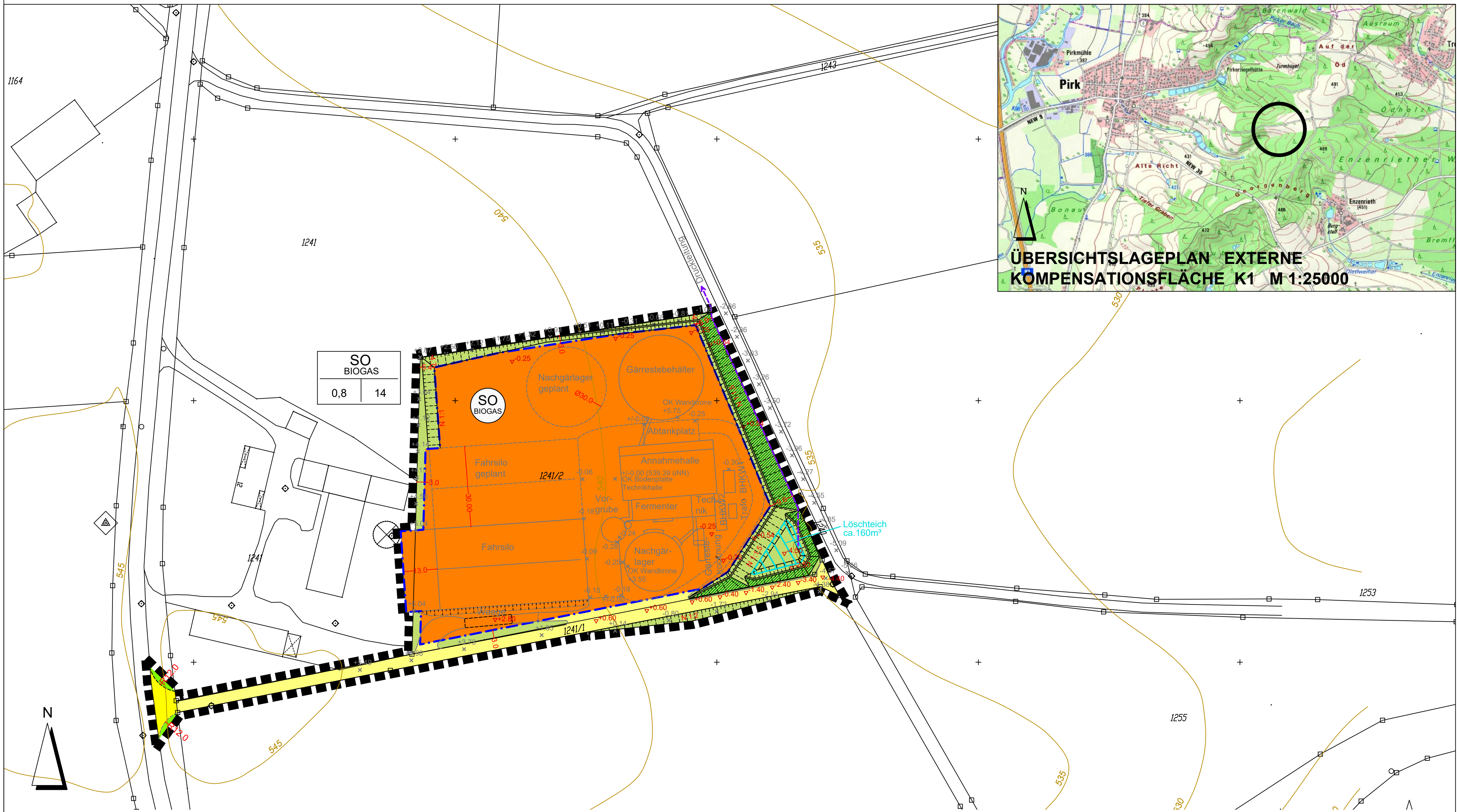
DATUM: 22.03.2021

GEÄNDERT: Lösch, Erzberger

BEARBEITER: **UNTERSCHRIFT:**

LÖSCH LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

FUGGERSTRASSE 9 A, 92224 AMBERG
TEL.: 09621 / 600057 FAX.: 600058
MAIL: sl@loesch-landschaft.de



SONDERGEBIET 'BIOGASANLAGE ENZELSBERG' M 1:1000